

Zeitgeschichtliche  
Forschungen 32

# Der deutsche Widerstand gegen Hitler

Eine Würdigung

Barbara Koehn



368 S. 2007. € 28,-  
ISBN 978-3-428-12459-6



Das Buch über den deutschen Widerstand gegen Hitler versteht sich als eine Würdigung all jener Männer und Frauen, die es unter Einsatz ihres Lebens gewagt haben, das nationalsozialistische Regime trotz eines ideologischen und polizeilichen Terrors zu bekämpfen.

Die Arbeit wurde von einem überparteilichen Standpunkt aus, ohne ideologische Aprioris unternommen und bemüht sich, all jenen, die von ihrem Gewissen getrieben zum Kampf auf Leben und Tod bereit waren, gerecht zu werden.

Die vorliegende Darstellung des deutschen Widerstands gelangt zu einem doppelten Resultat: Zum einen geht aus allem Faktischen hervor, dass nur die konservativen Kreise in Verwaltung und Armee eine Chance hatten, das Regime zu stürzen und diese Chance auch, wenngleich erfolglos, ergriffen haben. Zum anderen beweisen die diversen Reformprojekte der linken wie der rechten Hitlergegner, dass ein weit reichender Konsens darüber bestand, wie die deutschen Institutionen zu reformieren seien. Die Kritik am Weimarer Parteiensystem, an einer auf Parteien beruhenden repräsentativen Demokratie, am Kapitalismus und am Nationalismus ist allen Reformentwürfen gemeinsam. Ebenso einmütig fordern sie einen starken Sozialstaat über einer universellen Selbstverwaltung an Stelle der Länderbürokratien, eine vom Staat kontrollierte gemischte Wirtschaft und die Bekämpfung der Vermassung. Zu Recht darf daher von *einem* deutschen Widerstand gesprochen werden, wenn er auch aus begreiflichen Gründen unter den Bedingungen des Totalitarismus getrennt handeln musste. Die Reformprojekte des deutschen Widerstands haben gerade wegen ihrer sittlichen und christlichen Fundierung Vorbildcharakter und seit einiger Zeit wieder eine unleugbare Aktualität.

*Barbara Koehn*, geb. 1932 in Berlin, Studium Romanistik und Germanistik, 1967 Übersiedlung nach Frankreich, Professorin für deutsche Literatur und Philosophie an der Universität Rennes II, seit 2001 emeritiert. Präsidentin der Internationalen Alfred-Döblin-Gesellschaft sowie Mitglied der Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944. Zahlreiche Veröffentlichungen in deutscher und französischer Sprache.

## Inhaltsübersicht

Einleitung .....	11
I. Der Widerstand der Arbeiter .....	29
II. Der Widerstand der Jugend .....	63
III. Der Widerstand der Kirchen .....	85
IV. Der Widerstand der jüdischen Bevölkerung .....	129
V. Der deutsche Widerstand im Ausland .....	149
VI. Der Widerstand der Konservativen .....	199
VII. Der 20. Juli 1944 .....	237
VIII. Die Projekte für ein neues Deutschland .....	290
Zusammenfassung .....	340
Bibliographie .....	347
Personenverzeichnis .....	353
Sachwortverzeichnis .....	365

### **Pressestimmen zur 2003 erschienenen französischen Erstausgabe „La résistance allemande contre Hitler 1933 – 1945“.**

(Übersetzt von Barbara Koehn)

„B. Koehn greift das fesselnde Thema des deutschen Widerstands auf und entrollt das Bild einer Revolte, die umfangreicher war, als man gemeinhin annimmt. Die Arbeit unterstreicht die Bedeutung religiöser und moralischer Werte im Kampf gegen Hitler und lässt einem lange suspektierten Widerstand Gerechtigkeit widerfahren.“

*Le Temps, Genf, 3. November 2003*

„Barbara Koehn gibt in einem exakt geschriebenen Essay dem deutschen Widerstand gegen Hitler sein wahres Gesicht zurück, das ein hartnäckiger Revisionismus lange Zeit hindurch verleumdete hat.“

*Nouvel Observateur, 2/8 oct. 2003*

Informationen über Veranstaltungen mit der Autorin, die am 12. Oktober 2007 während der Frankfurter Buchmesse und am 22. November 2007 in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Berlin stattfinden, finden Sie unter: [www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)

# Bestellung

Hiermit bestelle ich:

..... Expl. Barbara Koehn

## Der deutsche Widerstand gegen Hitler

**Eine Würdigung**

Zeitgeschichtliche Forschungen, Band 32  
368 S. 2007. € 28,-  
ISBN 978-3-428-12459-6

Absender: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bestellungen können an jede Buchhandlung gerichtet werden oder  
direkt an den Verlag.

Ihre Buchhandlung:

**Duncker & Humblot GmbH · Berlin**

Postfach 41 03 29 · D-12113 Berlin · Telefax (0 30) 79 00 06 31

Internet: <http://www.duncker-humblot.de>